

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - OR-R/C/038(V)/13			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Randau/Calenberge	Donnerstag,  14.02.2013	Bürgerhaus Randau, Müllerbreite 16	19:00Uhr	20:00Uhr

**Tagesordnung:**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 10.01.2013
- 4 Anfragen
- 5 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
  - 5.1 Information zur letzten Stadtratssitzung
  - 5.2 Veranstaltungsplan 2013-GWA
  - 5.3 Osterfeuer
  - 5.4 Stand zum Erlebnispfad Randau
  - 5.5 Fraktionssitzungen des Stadtrates in Randau?

6 Bürgerfragestunde

7 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Ortsbürgermeister Günther Kräuter

**Mitglieder des Gremiums**

Ortschaftsrat Peter Hagemann

Ortschaftsrat Axel Jahoda

Ortschaftsrat Dr. Norbert Rolf Karl

Ortschaftsrat Michael Kaufholz

Ortschaftsrätin Johanna Pellmann

Ortschaftsrat Klaus-Werner Schulz

**Geschäftsführung**

Herr Gerald Schneckenhaus

Öffentliche Sitzung

---

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Ortsbürgermeister Günther Kräuter begrüßte die Ortschaftsräte, den Stadtrat Herrn Lischka und die anwesenden Bürger. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Es waren alle 7 Ortschaftsräte anwesend. Damit war die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Der Ortschaftsrat bestätigte die Tagesordnung einstimmig.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 10.01.2013

---

Der Ortschaftsrat Randau/Calenberge bestätigte die Niederschrift vom 10.01.2013 einstimmig.

4. Anfragen

---

Herr Schulz wies darauf hin, dass bei den Aufgrabungen in Randau, die noch nicht beendet sind, auf eine ordnungsgemäße Schließung der Aufgrabungen geachtet wird.

Herr Kräuter bemerkte in dem Zusammenhang, dass die wieder eingesetzten Steine im Fußwegbereich am Trafohaus in der Straße „Zur Kreuzhorst“ zu hoch herausstehen und dadurch eine Unfallgefahr besteht.

## 5. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates

---

### 5.1. Information zur letzten Stadtratssitzung

---

Herr Kräuter berichtete von der letzten Stadtratssitzung. Es gab keine wesentlichen Themen die für Randau/Calenberge relevant gewesen wären.

### 5.2. Veranstaltungsplan 2013-GWA

---

Herr Kräuter sprach den Veranstaltungsplan 2013 an.

Herr Schneckenhaus wies darauf hin, dass es sinnvoll wäre, die Veranstaltungspläne der Vereine in der GWA abzustimmen und in einen Gesamtplan zu erstellen.

Frau Pellmann als Vertreter von Randau/Calenberge in der GWA informierte, dass vor April eine Zusammenkunft aller örtlichen Vereine zur Abstimmung von Projekten zur Beantragung von Fördermitteln erfolgen soll.

Die Vertreter der anwesenden Vereine sagten eine Zuarbeit für den Veranstaltungsplan 2013 zu.

### 5.3. Osterfeuer

---

Herr Kräuter und Herr Schulz berichteten vom Brauchtumsfeuer. Aus bestimmten Gründen brannte das Feuer nicht an.

### 5.4. Stand zum Erlebnispfad Randau

---

Herr Kräuter berichtete, dass die Arbeiten am Erlebnispfad begonnen haben. Er dankte an dieser Stelle für die Unterstützung von Herrn Lischka bei der Realisierung des Projektes.

### 5.5. Fraktionssitzungen des Stadtrates in Randau?

---

Herr Kräuter fragte den Ortschaftsrat, ob auch Fraktionssitzungen des Stadtrates in Randau/Calenberge stattfinden können, wenn es um Themen vom Ortsteil Randau/Calenberge geht..

Der Ortschaftsrat war mit dem Vorschlag von Herrn Kräuter einverstanden.

## 6. Bürgerfragestunde

---

Frau Friedrich erkundigte sich, was die gesetzlichen Neuerungen zum Einleitungszwang des Regenwassers, für Auswirkungen für die Randauer Bürger hat.

Herr Jahoda erläuterte, dass es für die Randauer Bürger keine Auswirkungen haben wird.

Frau Schulze und Herr Gätke sprachen die Lärmbelästigung an ihrem Grundstück in der Müllerbreite durch Nichteinhaltung der vorgegebenen Geschwindigkeit.

Herr Kräuter schlug die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen vor. Das Anbringen eines Zusatzschildes „Lärmschutz“ sah er als unangebracht an.

Herr Kaufholz sprach die Notwendigkeit der Anbringung eines Spiegels im Kreuzungsbereich Schlossstraße/Zur Kreuzhorst an.

Er stellte fest, dass es ein Wunder ist, dass es dort noch nicht zu einem größeren Unfall gekommen ist.

Herr Gätke erkundigte sich, welches Ziel die Tiefbaumaßnahmen der SWM in Randau haben.

Herr Schulz erklärte, dass ein Ringschluss der Stromversorgung hergestellt werden soll, um eine bessere Stromversorgung zu gewährleisten.

## 7. Verschiedenes

---

Herr Kräuter informierte den Ortschaftsrat, dass am 04.04.2013 um 18 Uhr in der Gaststätte „Zum Elbebiber“ in Calenberge eine Bürgerversammlung stattfinden soll. Vertreter der Stadtverwaltung werden die Bürger zu möglichen Straßenausbaumaßnahmen der Calenberger Dorfstraßen informieren.

Er rief die Ortschaftsräte zur Teilnahme an der Veranstaltung auf.

Herr Kräuter informierte über den Ortstermin mit Vertretern des Tiefbauamtes am 13.02.2013 in der Randauer Dorfstraße 19. Dabei ging es um die rechtswidrige Errichtung eines Pollers im Gehwegbereich vor dem Grundstück Randauer Dorfstraße 19.

Resultat der Begehung war, dass der Poller von Herrn Lemke entfernt werden soll und der Nachbar Koch/Adler seine Autos nicht in der Einfahrt parken darf.

Herr Schneckenhaus erhielt den Auftrag, dem Tiefbauamt die Aufgabe zu übertragen, die festgestellten Rechtswidrigkeiten der Bürger zu regulieren. (Schreiben an die Bürger)

Herr Lischka versprach dem Ortschaftsrat Unterstützung bei den angesprochen Problemen.

Herr Kräuter schloss die Sitzung um 20 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Günther Kräuter  
Vorsitzende/r

Gerald Schneckenhaus  
Schriftführer/in

